

Bayern ahndet Fahren unter Alkohol schärfer

München. Bayern geht mit Alkoholsündern im Straßenverkehr künftig härter ins Gericht. Fast jeder, der seinen Führerschein wegen Trunkenheit am Steuer verliert, muss in Zukunft zum sogenannten Idiotentest – egal, wieviel Alkohol er im Blut hatte. Das geht aus einem Urteil des Bayerischen Verwaltungsgerichtshofs (VGH) hervor, über das am Freitag die *Süddeutsche Zeitung* berichtete. Eine Frau, die mit 1,28 Promille aus dem Verkehr gezogen worden war, hatte dagegen geklagt, zur in Bayern auch »Depperltest« genannten medizinisch-psychologischen Untersuchung (MPU) zu müssen. Die Klage wurde abgewiesen. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/276821.bayern-ahndet-fahren-unter-alkohol-schärfer.html>